

	<p>Objekt: Nassau-Idstein: Walram</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18271445</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Löwenschild im Sechspaß.

Rückseite: Hüftbild des Walram mit Schwert im Gehäuse. Unten der Nassauer Löwenschild.

Provenienz: Die Münze stammt aus der Versteigerung L. & L. Hamburger vom 24.10.1898 (Sammlung Wunderly-von Muralt) Nr. 222 und wurde dort durch Dr. Jakob Hirsch aus München für das Münzkabinett ersteigert.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.49 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1375-1385

wer

wo Idstein

Beauftragt wann

wer

Walram IV. von Nassau-Idstein (-1393)

wo

Besessen wann

wer

Hans Wunderly-von Muralt (1842-1921)

wo

Verkauft wann

wer

Firma Dr. Jacob Hirsch (München)

wo

Verkauft	wann	
	wer	Firma L. & L. Hamburger Münzenhandlung
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Walram IV. von Nassau-Idstein (-1393)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Gold
- Goldgulden
- Heraldik
- Herrschaft
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter
- Weltliche Fürsten

Literatur

- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters I (2007) Nr. 629..
- J. Isenbeck, Das nassauische Münzwesen (1890) Nr. 3.
- J. R. de Mey, Le Moyen-Age d'Or (1984) Nr. 1617.